



Beschluss des Gemeinderates

Delibera del Consiglio comunale

Beschluss Nr. 29

Delibera n.

Sitzung vom 23.07.2026

seduta del

Uhr 20:00

ore

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung enthaltenen Formvorschriften wurden im Ratssaal des Gemeindehauses von Barbiano die Mitglieder dieses Gemeinderates im Sinne des Art. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates, zu einer Sitzung einberufen:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'ordinamento dei Comuni, vennero convocati ai sensi dell'art. 4 del regolamento interno del Consiglio comunale ad una seduta nella sala riunioni del municipio di Barbiano, i membri di questo Consiglio comunale:

Name Nome	Funktion Funzione	anwesend presente	entsch. abw. assente giust.	unentsch. abw. assente ingiust.	mittels Fernzugang in modalità remo- ta
Josef Gafriller	Der Bürgermeister - Il Sindaco	X			
Johann (Hansfried) Puntajer	Vize-Bürgermeister - Vicesindaco	X			
Doris Faller	Gemeindereferentin - Assessora	X			
Lukas Gafriller	Gemeinderat - Consigliere	X			
Zita Gantioler	Gemeinderätin - Consigliera	X			
Robert Lageder	Gemeinderat - Consigliere	X			
Lukas Lang	Gemeinderat - Consigliere	X			
Tanja Moser	Gemeindereferentin - Assessora	X			
Jakob Mur	Gemeinderat - Consigliere	X			
Katharina Puntaier	Gemeindereferentin - Assessora	X			
Daniela Rabanser	Gemeinderätin - Consigliera	X			
Erich Rabensteiner	Gemeinderat - Consigliere	X			
Edith Schaller	Gemeinderätin - Consigliera	X			
Alexander Stein	Gemeinderat - Consigliere	X			
Thomas Zanon	Gemeinderat - Consigliere		X		

Schriftführer/in: Die Gemeindesekretärin

Segretario/a: La Segretaria comunale

Ulrike Mahlknecht

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt der Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Es wird folgender Gegenstand behandelt:

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il sindaco assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. Viene trattato il seguente oggetto:

Bauwesen: Genehmigung eines Verfahrens zur Abänderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Barbiano - Erweiterung der Gewerbezone "Kalten Keller" - Antragsteller Gasser Naturstein des Gasser Thomas & Co K.G. und Gasser Schindeln GmbH

Edilizia: Approvazione della procedura di variazione del piano paesaggistico e urbanistico del Comune di Barbiano - Ampliamento della zona per insediamenti produttivi "Kalten Keller" - richiedente Gasser Naturstein des Gasser Thomas & Co SAS und Gasser Schindeln Srl

Beschluss des Gemeinderates Nr. 29 vom 23.07.2026

Bauwesen: Genehmigung eines Verfahrens zur Abänderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Barbian - Erweiterung der Gewerbezone "Kalten Keller" - Antragsteller Gasser Naturstein des Gasser Thomas & Co K.G. und Gasser Schindeln GmbH

Vorausgeschickt,

- dass die Gewerbezone „Kalter Keller“ mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 9 vom 24.02.1995 und mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1736 vom 22.04.1996 ausgewiesen wurde;

- dass die Gewerbezone "Kalten Keller" mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 25 vom 14.10.1999 sowie mit Beschluss der Landesregierung Nr. 2160 vom 13.06.2000 erstmals abgeändert wurde;

- dass die Zone mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 5 vom 26.02.2009 erweitert wurde;

- dass die Zone im Zuge eines Sammelgenehmigungsverfahrens mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 17 vom 07.05.2020 und Dekret des Landesrats Nr. 11380 vom 15.07.2020 erweitert wurde

- dass am 17.04.2025, mit Prot. Nr. 0005270, bei der Gemeindeverwaltung ein Antrag von Herr Gasser Thomas, gesetzlicher Vertreter der Gasser Naturstein des Gasser Thomas & Co K.G., MwSt-Nr.: 01382710216, als Eigentümer der B.P. 699, G.P. 3/11 und G.P. 2815/4 der K.G. Barbian, und von Herr Gasser Christian, gesetzlicher Vertreter der Gasser Schindeln GmbH, MwSt-Nr.: 02449330212, als Eigentümer der B.P. 699 und G.P. 3/17 der K.G. Barbian, um Abänderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Barbian betreffend die B.P. 699, G.P. 3/11 und G.P. 3/17 in der K.G. Barbian, eingegangen ist, welcher die Umwidmung von Landwirtschaftsgebiet und Wald in Gewerbezone D1 vorsieht;

- dass das vorliegende Ansuchen die Umwidmung einer Fläche von ca. 244 m² Wald und einer Fläche von ca. 2.236 m² landwirtschaftlichem Grün in Gewerbezone D1 vorsieht;

- dass der oben genannte Antrag wie folgt begründet wird:

Da die gewidmete Fläche für den einzigen bestehenden Betrieb nicht ausreichend dimensioniert ist, soll das Gewerbegebiet in Anwendung von L.G. 9/2018, Art. 103, Abs. 15, um die verbleibende Fläche der Bauparzelle 699 sowie die Grundparzellen 3/11 und 3/17 der K.G. Barbian erweitert werden.

Festgestellt,

- dass gemäß Art. 103 Abs. 15 des Landesgesetzes Nr. 9/2018:

In Abweichung von Artikel 17 Absatz 2 können die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Gesetzes bestehenden Gewerbegebiete, die sich außerhalb des Siedlungsgebietes befinden, bebaut und in Anwendung des Verfahrens laut Artikel 54 Absatz 2 erweitert

Delibera del Consiglio comunale n. 29 del 23.07.2026

Edilizia: Approvazione della procedure di variazione del piano paesaggistico e urbanistico del Comune di Barbiano - Ampliamento della zona per insediamenti produttivi "Kalten Keller" - richiedente Gasser Naturstein des Gasser Thomas & Co SAS und Gasser Schindeln Srl

Premesso,

- che la zona per insediamenti produttivi "Kalten Keller" è stata individuata con deliberazione del consiglio comunale n. 9 del 24.02.1995 e con deliberazione della Giunta provinciale n. 1736 del 22.04.1996;

- che la zona per insediamenti produttivi "Kalten Keller" è stata modificata per la prima volta con la deliberazione del consiglio comunale n. 25 del 14.10.1999 e con la deliberazione della Giunta provinciale n. 2160 del 13.06.2000;

- che la zona è stata ampliata con la deliberazione del consiglio comunale n. 5 del 26.02.2009;

- che la zona è stata ampliata nell'ambito di un procedimento autorizzativo cumulativo con la deliberazione del consiglio comunale n. 17 del 07.05.2020 e con il decreto dell'Assessore provinciale n. 11380 del 15.07.2020;

- che in data 17.04.2025, prot. n. 0005270, è stata presentata dal sig. Gasser Thomas, legale rappresentante della Gasser Naturstein di Thomas & Co SAS., P.IVA: 01382710216, proprietario delle particelle p.ed. 699, p.f. 3/11 e p.f. 2815/4 della C.C. Barbiano, e dal sig. Gasser Christian, legale rappresentante della Gasser Schindeln SRL, P.IVA: 02449330212, proprietario delle particelle p.ed. 699 e p.f. 3/17 della C.C. Barbiano, la richiesta per la modifica del piano paesaggistico e urbanistico del Comune di Barbiano riguardante le particelle p.ed. 699, p.f. 3/11 e p.f. 3/17 nella C.C. Barbiano, che prevede la trasformazione da verde agricolo e bosco a zona per insediamenti produttivi D1;

- che la presente richiesta prevede la trasformazione di una superficie di circa 244 m² di bosco e di circa 2.236 m² di verde agricolo in zona produttiva D1;

- che la domanda sopra menzionata è motivata come segue:

Poiché l'area dedicata non è sufficiente per l'unico esercizio esistente, la zona produttiva deve essere ampliata con l'area rimanente della particella 699 e delle particelle 3/11 e 3/17 del C.C. Barbiano ai sensi della L.P. 9/2018, art. 103, comma 15.

Constatato,

- che ai sensi dell'art. 103, comma 15, della Legge provinciale n. 9/2018:

Le zone produttive esistenti al di fuori dell'area insediabile al momento dell'entrata in vigore della presente legge possono essere edificate e, secondo la procedura di cui all'articolo 54, comma 2, ampliate in deroga alle disposizioni di cui all'articolo 17, comma 2. Gli

werden. Betriebe mit Zweckbestimmung laut Artikel 23 Absatz 1 Buchstaben f) und g), die die gemeldete Tätigkeit rechtmäßig ausüben und sich außerhalb des Siedlungsgebietes befinden, dürfen bis maximal 50 Prozent der bei Inkrafttreten dieses Gesetzes bestehenden für die Produktion vorgesehenen Fläche erweitert werden; wird die zulässige Erweiterung von maximal 50 Prozent überschritten, so ist in Anwendung des Verfahrens laut Artikel 54 Absatz 2 ein Gewerbegebiet auszuweisen.

- dass die bestehende Gewerbezone eine Fläche von 7.983 m² umfasst und um ca. 2.480 m² erweitert werden soll, wodurch die zulässige Erweiterung von 50 % nicht überschritten wird;

- dass die Änderung laut vorliegendem Planentwurf sich außerhalb des Siedlungsgebietes befindet.

- dass die Gemeindekommission für Raum und Landschaft in den Sitzungen vom 29.04.2025 die Abänderung am Landschafts- und Bauleitplan einstimmig positiv mit Auflagen begutachtet hat;

- dass die Unterlagen von Arch. Stefan Gamper laut Auflagen der Gemeindekommission für Raum und Landschaft am 13.05.2025 mit Prot. Nr. 0005950 nachgereicht wurden;

- dass die Gemeindekommission für Raum und Landschaft, als zuständige Behörde zur Feststellung der SUP-Pflicht, in der Sitzung vom 29.04.2025 festgestellt hat, dass gegenständliche Änderung des Bauleitplanes nicht der strategischen Umweltprüfung, gemäß den Vorgaben des L.G. vom 13.10.2017, Nr. 17 zu unterziehen ist, da die beantragte Änderung nicht Gegenstand der enthaltenen Punkte ist und sie zudem keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die Umwelt verursacht;

- dass mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 397 vom 27.11.2025 die Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Barbian, gemäß den technischen Unterlagen von Arch. Stefan Gamper von 17.04.2025, Prot. Nr. 0005270, eingeleitet worden ist;

- dass der Beschluss Nr. 397 vom 27.11.2025 mit den Unterlagen für 30 Tage an der Amtstafel und im Bürgernetz des Landes veröffentlicht und mitsamt den Unterlagen für 30 Tage in der Gemeinde zur Einsichtnahme aufgelegt ist und keine Stellungnahmen eingelangt sind.

Nach Einsichtnahme in:

- das positive Gutachten mit Bedingung des Amtes für Gewässerschutz vom 03.09.2025, Prot. Nr. 0008434;
- das positive Gutachten mit Auflagen des Strassendienstes Salten/Schlern vom 13.11.2025, Prot. Nr. 0010109;

Festgestellt, dass die Landeskommission für Raum und Landschaft in der Sitzung Nr. 8 vom 09.04.2026 den Antrag überprüft und folgendes Gutachten, welches am 23.04.2026 mit der Prot. Nr. 0006243 in der Gemeinde Barbian eingegangen ist, erteilt hat:

Die Gemeinde Barbian beantragt die Erweiterung des Gewerbegebietes D1 im Ausmaß von ca. 2480 m², durch Umwidmung von Landwirtschaftsgebiet und teils

esercizi con destinazione d'uso ai sensi dell'articolo 23, comma 1, lettere f) e g), che svolgano legittimamente l'attività segnalata e si trovino al di fuori dell'area insediabile possono essere ampliati fino al 50 per cento della superficie esistente a scopo produttivo all'entrata in vigore della presente legge; qualora venga superato l'ampliamento ammissibile del 50 per cento, deve essere individuata una zona produttiva con la procedura di cui all'articolo 54, comma 2.

- che la zona produttiva esistente ha una superficie di 7.983 m² e sarà ampliata di circa 2.480 m², senza superare il limite massimo consentito del 50 %;

- che le modifiche della presente proposta di piano si trovano al di fuori dell'area insediabile.

- che la Commissione comunale territoriale e paesaggistico, nelle sedute 29.04.2024, ha approvato con condizioni all'unanimità la modifica al piano paesaggistico e urbanistico;

- che la documentazione è stata integrata dall'arch. Stefan Gamper in data 13.05.2025 con prot. n. 0005950, come richiesto dalla Commissione comunale territoriale e paesaggistico;

- che la Commissione comunale per il territorio e il paesaggio, quale autorità competente per l'accertamento dell'obbligo di VAS, nella seduta del 29.04.2025, ha accertato che la modifica al piano urbanistico in oggetto non è da sottoporre alla valutazione ambientale strategica VAS ai sensi della legge provinciale del 13/10/2017, n. 17, dato che la presente modifica non è oggetto dei punti elencati ed inoltre non comporta notevoli ripercussioni negative sull'ambiente;

- che con deliberazione della Giunta comunale n. 397 del 27.11.2025 è stata avviata la modifica al piano urbanistico del Comune di Barbiano, secondo la documentazione tecnica elaborata dal Arch. Stefan Gamper, trasmesso il 17.04.2025, prot. n. 0005270;

- che la delibera n. 397 del 27.11.2025 e la documentazione sono state pubblicate per 30 giorni all'albo comunale e sulla rete civica della Provincia e sono rimaste depositate per 30 giorni presso il Comune per la presa visione e non sono state presentate osservazioni.

Visto:

- il parere positivo con condizione dell'Ufficio Tutela acque del 03.09.2025, prot. n. 0008434;
- il parere positivo con condizione del servizio strade Salto/Sciliar del 13.11.2025, prot. n. 0010109;

Constato, che la commissione provinciale per il territorio e il paesaggio ha esaminato la domanda nella riunione n. 8 del 09.04.2026 e ha espresso il seguente parere, che è stato ricevuto dal Comune di Barbiano al 23.04.2026 con prot. n. 0006243

Il Comune di Barbiano richiede l'ampliamento della zona produttiva D1 per una superficie di circa 2.480 m², mediante la trasformazione urbanistica di terreni agri-

Wald. Die Gesamtfläche des Gewerbegebietes beträgt somit rund 10.463 m². Der Gebietsbauindex von 3 m³/m² ermöglicht eine zulässige Gesamtkubatur von 31.389 m³.

Aus raumplanerischer Sicht ist die beantragte Umwidmung bzw. Erweiterung vertretbar.

Es wird empfohlen, im Rahmen der weiteren Projektplanung geeignete Ausgleichsmaßnahmen zum Schutz und zur Aufwertung von Natur und Landschaft vorzusehen. Sofern konkrete Maßnahmen vor Ort nicht umsetzbar sind, können diese ersatzweise auch durch einen zweckgebundenen finanziellen Beitrag für landschafts- bzw. forstbezogene Maßnahmen erbracht werden.

Die Landeskommission diskutiert den Antrag und spricht sich **einstimmig für die gegenständliche Änderung aus**, unter Einhaltung der in den Gutachten vorgesehenen Auflagen.

Nach Einsichtnahme in die vom Portal für den Geodaten austausch der Pläne ausgestellte Quittungsnummer 8601 vom 12.05.2025, welche die rechtmäßige Hinterlegung der grafischen und normativen Unterlagen bescheinigt;

Festgestellt, dass gemäß Formular für die Bestimmung der akustischen Klasse des Arch. Stefan Gamper die neue urbanistische Zweckbestimmung eine andere akustische Klasse vorsieht als die bestehende, das Gebiet wird von der bestehenden akustischen Klasse II in die akustische Klasse IV eingestuft;

Nach Einsichtnahme in das Landesgesetz Nr. 9/2018 in der geltenden Fassung;

Nach Einsichtnahme in die Gutachten im Sinne des Art. 185 und 187 des R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018:

Fachgutachten erstellt von Manuel Gafriller: Positiv 73b+TtF/mo9micmsFf3sqpbDB6c8/AgZzKfED/HYDjs=

Aufgrund

- des geltenden Haushaltsvoranschlags und des Arbeitsplanes des laufenden Finanzjahres;
- der geltenden Satzung der Gemeinde;
- des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol - R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018;

beschließt der Gemeinderat

einstimmig in gesetzesmäßiger Form mit 14 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen bei 14 anwesenden und abstimmenden Räten:

1. Im Sinne des Art. 53 in Verbindung mit Art. 54, Absatz 2 des Landesgesetzes vom 10. Juli 2018, Nr. 9, wird folgende Abänderung zum Gemeindeplan für Raum und Landschaft, gemäß technischen Unterlagen ausgearbeitet von Arch. Stefan Gamper vom 17.04.2025 mit Prot. Nr. 0005270, genehmigt: Umwidmung einer Fläche von ca. 244 m² Wald und einer Fläche von ca. 2.236 m² landwirtschaftlichem Grün in Gewerbezone D1.
Antragsteller: Herr Gasser Thomas, gesetzlicher Vertreter der Gasser Naturstein des Gasser Tho-

coli e, in parte, boschivi. La superficie complessiva della zona produttiva ammonterà pertanto a circa 10.463 m². L'indice edificatorio territoriale di 3 m³/m² consente un volume edificabile complessivo pari a 31.389 m³.

Dal punto di vista urbanistico, la trasformazione urbanistica richiesta, ovvero l'ampliamento della zona produttiva, è ritenuta ammissibile.

Si raccomanda, nell'ambito della successiva progettazione, di prevedere adeguate misure di compensazione finalizzate alla tutela e alla valorizzazione della natura e del paesaggio. Qualora non fosse possibile realizzare interventi concreti sul posto, tali misure potranno essere sostituite da un contributo finanziario vincolato, destinato a interventi di carattere paesaggistico e/o forestale.

La Commissione provinciale esamina la richiesta ed **esprime all'unanimità parere favorevole alla presente modifica**, nel rispetto delle prescrizioni contenute nei relativi pareri tecnici.

Vista la ricevuta n. 8601 del 12.05.2025 rilasciata dal portale ufficiale per l'intercambio dei geodati dei piani, che certifica il regolare deposito degli allegati grafici e normativi;

Constato, che secondo il modulo di scelta della classe acustica dell'arch. Stefan Gamper la nuova destinazione urbanistica prevede un'altra classificazione acustica come quella esistente, la zona viene classificata dalla classe acustica II esistente nella classe acustica IV;

Visto la Legge provinciale n. 9/2018 nella versione vigente;

Visti i pareri ai sensi dell'art. 185 e 187 della L.R. n. 2 del 03.05.2018:

parere tecnico rilasciato da Manuel Gafriller: Positivo 73b+TtF/mo9micmsFf3sqpbDB6c8/AgZzKfED/HYDjs=

Visti

- il vigente bilancio di previsione e piano operativo dell'anno finanziario corrente;
- il vigente statuto del Comune;
- il codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2 del 03.05.2018,

il Consiglio comunale delibera

ad unanimità di voti con 14 voti favorevoli, 0 voti contrari e 0 voti di astensione, espressi in forma legale su 14 Consiglieri presenti e votanti:

1. Di approvare ai sensi dell'art. 53 in collegamento con l'art. 54, comma 2 della legge provinciale del 10 luglio 2018, n. 9, la seguente modifica al piano comunale per il territorio e il paesaggio, secondo la documentazione tecnica elaborata dall'arch. Stefan Gamper, trasmesso il 17.04.2025, prot. n. 0005270: Trasformazione da verde agricolo a zona per attrezzature collettive sovracomunali.
Richiedente: Sig. Gasser Thomas, legale rappresentante della Gasser Naturstein di Thomas & Co SAS, P.IVA: 01382710216;

mas & Co K.G., MwSt-Nr.: 01382710216;
Herr Gasser Christian, gesetzlicher Vertreter der
Gasser Schindeln GmbH, MwSt-Nr.: 02449330212;

2. Es wird festgehalten, dass die technischen Unterlagen von Arch. Stefan Gamper vom 17.04.2025 mit Prot. Nr. 0005270, einen wesentlichen Bestandteil des gegenständlichen Beschlusses bilden.
3. Dieser Beschluss wird samt Unterlagen an die Landesabteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung weitergeleitet.
4. Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraumes der Veröffentlichung von 10 Tagen jede Bürgerin und jeder Bürger Einspruch beim Gemeindeausschuss erheben. Innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf der Veröffentlichungsfrist dieses Beschlusses kann jede und jeder Interessierte Rekurs beim Regionalen Verwaltungsgericht, Autonome Sektion Bozen einlegen. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Artt. 119-120 des GvD Nr. 104/2010), für Wahlhandlungen kommen die Artt. 126-132 des GvD Nr. 104/2010 zur Anwendung.

Sig. Gasser Christian, legale rappresentante della
Gasser Schindeln SRL, P.IVA: 02449330212;

2. Di dare atto, che la documentazione tecnica elaborata dall'arch. Stefan Gamper, trasmesso il 17.04.2025, prot. n. 0005270, costituisce parte essenziale della presente delibera.
3. La presente delibera viene trasmessa con la documentazione alla ripartizione provinciale natura, paesaggio e sviluppo territorio.
4. Durante il periodo di pubblicazione di 10 giorni, ogni cittadina ed ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale avverso la presente deliberazione. Entro 60 giorni dopo il periodo di pubblicazione di questa deliberazione ogni interessata ed ogni interessato può presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa, Sezione Autonoma di Bolzano. Nell'ambito degli appalti pubblici il termine entro quale ricorrere è di 30 giorni (artt. 119-120 del D.Lgs. n. 104/2010), per atti riguardanti le elezioni si applicano gli artt. 126-132 del D.Lgs. n. 104/2010.

Gelesen, genehmigt und gefertigt

Letto, confermato e sottoscritto

Der Bürgermeister - Il Sindaco

Die Gemeindesekretärin - La Segretaria comunale

Josef Gafriller

Ulrike Mahlknecht

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

Unterschrift auf Dokument in Papierform nicht angebracht im Sinne des Art. 3 Gv.D. Nr. 39/1993

Originales elektronisches Verwaltungsdokument erstellt und aufbewahrt gemäß Vorschriften des Art. 71 Gv.D. Nr. 82/2005

Firma autografa omessa su documento in forma cartacea ai sensi dell'art. 3 D.Lgs. n. 39/1993

Documento amministrativo elettronico originale redatto e conservato secondo le prescrizioni dell'art. 71 D.Lgs. n. 82/2005